



Ammer-Ursprung (Quelltöpfe der Ammer) SW von Herrenberg

Status: geschützt

Land-/Stadtkreis: Böblingen

Gemeinde: Herrenberg
Gemarkung: Herrenberg

TK25-Nr.: 7419 Herrenberg
R/H-Werte: 3489400 / 5383000

Literatur:

Gwinner, M.P. u. Hinkelbein, K. (1976); Huth, T. u. Junker, B. (2006); Schmidt, M. (1966); Schöttle, M. (2002)

Beschreibung:

Die Ammerquellen am südwestlichen Ortsausgang von Herrenberg bestehen aus insgesamt vier nahe beieinander liegenden Quelltöpfen und einem weiteren Quelltopf westlich davon, die als Schichtquellen über undurchlässigem Unterkeuper aus quartären Talau-Ablagerungen austreten und eine durchschnittliche Gesamtschüttung von 20 l/s aufweisen. Das Einzugsgebiet der Karstquellen reicht nach Westen und Nordwesten in die im Oberen Muschelkalk liegenden Fluren um Haslach, Kuppingen und Affstätt.

